

LEGENDE:	
	Stahlbeton
	WU-Beton
	Isokorb
	Holz
	Mauerwerk
	Trockenbau-Installationswand
	Trockenbauwand mit Bekleidung
	Dämmung hart
	Perimeterdämmung
	Dämmung weich
	Datethermaleis
	Bemessungsrundwasserstand +156,75m ü. NN
	Innenkante Vertiefung Außenkante umlaufend +1,20 m
	Dachbegünstigung extensiv
	Kies
	Gewächseiner Boden
	Verfüllung
	Hohldarmellen
	Mäandertisch
	Mäandertisch, perforiert
	Schichtschicht Technik
	Putzgipsplatte
	WDVS
	Aluminium elementiert
	Drainagerinne eingehessen
	Drainagerinne als Traufbleifen
	Rostbewehrte Stahlbetondecke

Raumstempel:

Raumnr.	Platz-
Nummer	hinweis
UK RD	LK UN
KR RO	OR
Sonderkz	Dokument

Türstempel:

Turnnummer
Brands / Schutze / Sonderanf.
min. LDM
Detailnr.

OK Fertigboden
OK Rohboden

△
▽ ▲

Estrichfugen

Höherkote OK Fugen
Höherkote OK UK Fugen
Höherkote OK UK Röhre

OK Oberkante
OK TE Oberkante Türelement

UK	Unterkannte				
VK	Vorderkannte				
UZ	Unterzug				
BP	Bodenplatte				
RB	Rahmboden				
RD	Rohdecke				
FB	Fertigboden				
FD	Fertigdecke				
AHD	Abhangdecke				

Gewerk:

- LA - Außenlagerplanung
- FE - Facheinrichtung
- LM - Losses Mobilar
- TGA - H-SE











Angabe ergibt:

- H - Heizung
- L - Lüftung
- S - Sanitär









Hinweis:

- Durchdruche n. A. TGA
- und Mindestabmessung

DS	Deckschrauföffnung		E - Elektro	gelbes gelbes
BSF	Bodenverformung			
RSP	Brüstungsbühne fertig u. OK/FB		Fangstange TGA	
BRH	Brüstungsbühne roh u. OK/FB		Blitzschutz TGA	
LDM	Loches Durchgangsmaß		DD - Deckendurchbruch	
LH	Loche Höhe		DS - Deckenschlitz	
OL	Oberricht		WD - Wandschneidbruch	
RO	Revisionsöffnung		WS - Wandschlitz	
BK	Bodenkanal		WD - Wandschneidbruch (rund)	
gl DA	gleitender Deckenschluss > 10 mm/20 mm (vgl. Bauteilgruppe Stütz)			

XX BB	Schallschutzanforderung n.A. Bauphysik		WA - Windschuss
T	innen/		KB - Kermbohrung
AT	Außen/		GA - Gegenstandserschussstutzen
BABW	Bauart Brandwand		BA - Bodenablauf
BW	Brandwand		DE - Dachentwässerung
F 90	Feuerschutz Wand Verglasung (Minuten)		Handfeuerlöscher
T 30	Feuerschutztür (Minuten)		Handfeuerlöscher
de	dicht- und selbstschließende Tür		Handfeuerlöscher
RS	Rauchschutztür		Handfeuerlöscher
IBO	In Betrieb offen		Handfeuerlöscher

G	Gitar in Türbell	⊗	Aussetzzeit: 90 s
U	Untersicht Türbell	⊗	Steuerzentrale
P	Perforierung Oberblende	⊗	
BMZ	Brandmeldezentrale	⊗	außenliegender Sonnenschutz (140Motor/230V) - 230
FWE	Feuerwahrblende(feld)	⊗	innenliegender Verdunklungsanlage - 230V
LF	Löschwasser	⊗	motorischer Antrieb - 230 V
NAS	Notauszug	⊗	1 außenliegender Inspekturschutz
NRWG	Natürliches Rauch- und Wärmeabzugs-Gerät	⊗	
RA	Rauchabzug	⊗	
WRE	Wasserleitfontenbox	+	Feuertverglastung
	Druckwasserleitung a. TGA	+	Riegelkategorie - 230 V

ELA	Elektroakustische Anlage		Schlüsselschalter
HK	Heizkörper		Sekunden
HKV	Heizkreisläufe, n.A. TGA		
LU	Lüftung		Einleitet zur Befestigung Fassade, Höhe gem. Lastdat. F-GEA-ARC-1P5-DT-XX-0004
NSHWT	Niedristermin Hauptverteiler		
RA	Rohrschale		Waschbecken
RS	Rohrschale		
RLT	Raumlufttechnik		
Si-Be	Sicherheitsbeleuchtung		Ausgangsbecken
SL-S	Strangentlüftung-S, n.A. TGA		

Abkürzung:	Bodenqualitäten:	Dockenqualitäten:
(A) akustisch wirksam	BWS Betonwerkstein	(A) akustisch wirksam
F Fliesen	F Fliesen	AHDH Abhangdecke, Hygiene (A)
A Anstrich	K Kautschuk	DS-WH Deckensperre HVLW (A)
G Glas	L Linoleum	DSP (A) Deckensperre, perforiert
H Holz	L (SP) Linoleum (Sportboden)	GK Gipskarton
HPL HPL-Plattenbekleidung	SB+B Beschichtung	GK-GK Nass- und Feuchträume
P Putz	SB SW Schl. Imprägnierung	HW Holzweicheleuplatte
PWH Pflandw. - Holz	SLZ Sauberzuzüge	SM Strahlenmatte
		SLZ Strahlenzuzüge

SB0	Beton sichtbar - ohne Sichtqualität	SM (V)	SM + Vlies (ak)
SB1	Sichtbeton - Klasse 1	S80	Beton sichtbar - ohne Sichtbeton
SB2	Sichtbeton - Klasse 3	S81	Sichtbeton - Klasse 1
SB3-M	Sichtbeton - Klasse 3 mit Mitzuschalung	S83	Sichtbeton - Klasse 3

Bauteilanforderungen sind gem. DIN 18202 einzuhalten
 Heizkreisverläufe nach Angabe TGA
 Dachaufkanten und Außenanlagen nachrichtlich
 alle Höhenangaben werden in absoluten Höhen angegeben
 Im Bereich von Rippenkanten ist eine Befestigung nur im Bereich der SB-Platten zwischen den Rippen möglich

Angaben zur Luftüberströmung gem. TGA

Planung gilt zur Verbindung mit der Ausführungsplanung der jeweiligen Fachplaner

Hinweise: Die Angaben der TGA werden erst nach Fertigstellung der Ausführungsplanung vollständig übernommen.

Die Positionen der Bodenabläufe und Fassadenentwürfen werden nach Fertigstellung der Planung von TGA und LA übernommen.

Die Fachplanung wird nach Überarbeitung des Planstandes LPS übernommen.

Die Aufteilung der Pfosten-Riegel-Fassade befindet sich noch im Abstimmung.

M 1:50

0 0,5 1m 1,5 2m

Dieser Plan gilt nur in Verbindung mit gesamter Werk- und Detailplanung.
Pläne im Maßstab 1:200 dienen nur der Übersicht und als Ergänzung zur verbindlichen Werk- und Detailplanung.

Die fertigungstechnischen und bauphysikalisch bestimmenden Angaben zur Konstruktion und Funktion sind vom Unternehmer eigenverantwortlich nachzuprüfen, einschließlich der Maße mit den örtlichen Gegebenheiten auf der Baustelle.
(Höhenangaben bezogen auf OKFF).

Die Angaben des Bodengutzustandes, des Wärmeschutznachweises und des Schallschutznachweises sind verbindl. u. bei der Ausführung zu berücksichtigen.

Nur von Architekt und Statiker freigegebene Pläne mit dem aktuellsten Index dürfen zur Ausführung verwendet werden. Alle Angaben sind mit den Statikergutachten eigenverantwortlich zu vergleichen. Der Verlauf des Gebäudefußbodens gemäß Plan- und Absteckung Vermessung. Bei Unstimmigkeiten ist die Besichtigung umgehend zu verständigen und mit dem planenden und ausführenden Architekten sowie mit dem Statiker vor Ausführung abzustimmen.

B	27.02.26	Planfortschreibung, Anpassung Möbel nach Tischlerplanung, Ergänzung Detailsverweise Tischler	an
A	08.12.25	Planerstellung, Regeldurchbrüche n.A. TWP ergänzt	an
Nr.	Datum	Art der Änderung	Von

PROJEKT					
Neubau Gesamtschule Altenessen-Süd Erfüllstrasse 3 45326 Essen					
SALZMÜN				FLOOR FLOORSTEP NR.	
Immobilienwirtschaft der Stadt Essen Lindalallee 59-67 45127 Essen					
ARCHITEKT				217 I.T.	
v-charitekten gmbh Königsplatz 10 45077 Köln		39		501 502 503 I.T.	
T. 0211. 68.000.30 I.F. 0211. 68.000.33					

GENERAL PLANING

TRADE/PROF PLANING

1:1000 = 60.00m

ESSEN

<p>vermieteten Grund Wohnungsgenossenschaft 5-7 50677 Köln</p> <p>Wohnungsgenossenschaft WZP Ingenieur-Arch Wohnungsbaufläche 15-17 40229 Bochum</p> <p>PLANANFORDERE</p>	<p>Alig GmbH Baugesellschaft Gumboldtstr. 76563 Stuttgart</p> <p>Wohnungsgenossenschaft Dipl.-Ing. Th. K. Leemann Rasthof 8 41846 Dinningen-Zumt</p>	<p>WZP Ingenieur-Arch Im Mönch 15-17 50666 Köln</p> <p>LANDSCHAFTSPLANUNG dab.LSA Landschaftsarchitekten GmbH Vendler Str. 301-303 50523 Köln</p>
---	--	---

Ausführungsplanung / Werkplan 2			
PLAN-NR.	DATUM	08.12.25	INDEX
	ZEICHNUNG	1,4 / 0,841	STAND
			27

F-GEA-ARC-1P5-GR-00-5021-B		MASSSTAB	1:50	BEARBEITER	C
PLANNR. 11		UNTERSUCHT VON BAUFÜHRER			
<p>Grundriss Erdgeschoss BT E BT C-Süd</p> <p>Die Pläne bzw. deren Inhalt bleiben geistiges Eigentum des Architekten und dürfen nur abzugsrechtlich (z.B. in Form der Anordnungen verwendet werden; insbesondere dürfen die Planunterlagen ohne schriftliche Genehmigung des Architekten nicht veröffentlicht oder Dritten zugänglich gemacht werden. Nachdruckliche oder anderweitige Verbreitung der Pläne ohne schriftliche Genehmigung des Architekten stellt eine rechtswidrige Verletzung des Urheberrechts dar und ist strafbar. Nachdruckliche oder anderweitige Verbreitung der Pläne ohne schriftliche Genehmigung des Architekten stellt eine rechtswidrige Verletzung des Urheberrechts dar und ist strafbar.</p>					
		UNTERSUCHT VON ARCHITECT			